

Inventur in der Schule

Beitrag von „pepe“ vom 17. Januar 2005 18:19

Hello!

Zitat

leppy schrieb am 16.01.2005 22:02:... M.E. sinnlos, wer guckt sich die Listen schon an?...

Zitat

alias schrieb am 16.01.2005 22:33:

Vielelleicht ein Kollege, der wissen möchte, welche Medien in der Schule vorhanden sind?

Da gucken die KollegInnen doch lieber direkt in die Medienschänke und Regale...

Es geht ja nicht um reine Bestandslisten, sondern darum, dass die Stadt allen Behörden, also auch den Schulen, diese Inventur angeordnet hat, um einen Überblick über vorhandene Sachwerte zu erhalten - oder so... Dafür durften wir z.B. unsere Bücher "meterweise" messen (wieviel "Stück Buch" passt auf den Meter) den aktuellen Wert eines Buches angeben (äh - 10-20 Euro) den Zustand angeben (bewerten von 1 - 5, 80% - 5% des Neuwertes) und ähnlichen wichtigen Forschungen nachgehen...

Gruß,

Peter